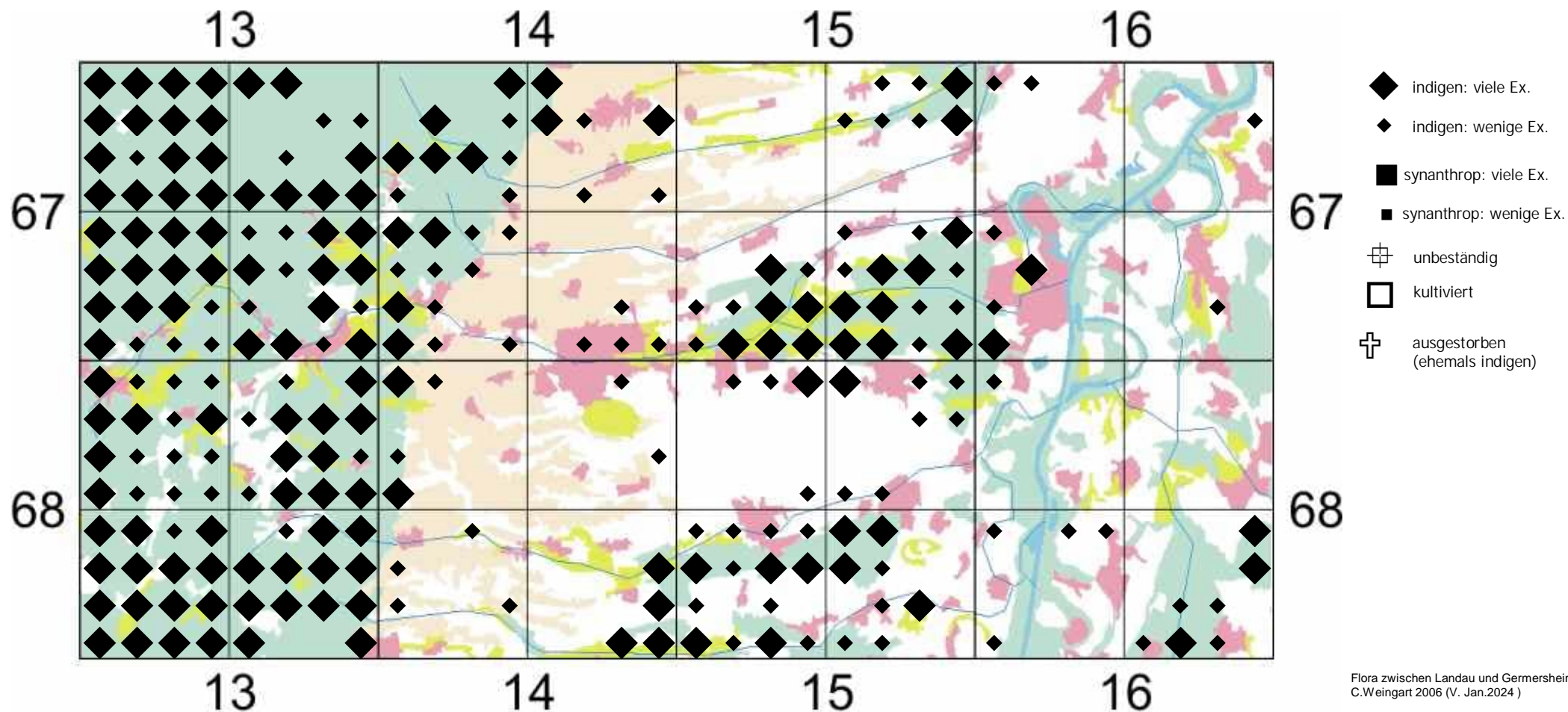


# Juncus conglomeratus L.

Knäuel-Binse



Flora zwischen Landau und Gernersheim  
C.Weingart 2006 (V. Jan.2024)

Anmerkung von C.Weingart 2006:

Im Gegensatz zu *Juncus effusus* sind die Vorkommen an kalkarme Substrate gebunden. Dafür wächst die Art aber auch auf trockeneren Flächen, die als frisch oder sogar nur wechselfrisch eingestuft werden können. Saure Mager- und Feuchtwiesen, lückige heideartige Vegetation z. B. auf Verlichtungen an Wegen und Schlagfluren in Kiefernforsten oder in alten Sandgruben; besonders an sonnigen bis leicht beschatteten, oft etwas lückigen, gestörten, feuchten bis wechselfrockenen Stellen mit (recht) basenarmen, sauren bis mäßig sauren, oft humusreichen Sand-, Lehm- oder Torfboden neben *Juncus effusus*, *J. acutiflorus*, *J. articulatus*, *J. tenuis*, *Deschampsia cespitosa*, *Lotus pedunculatus*, *Mentha arvensis*, *Achillea ptarmica*, *Potentilla erecta*, *Agrostis canina*, *Hypericum humifusum*, *Hypericum*

Einstufung Rote Liste Rheinland Pfalz (2023): ungefährdet

Einstufung RL Baden-Württemberg (2023) für Region Oberrhein: ungefährdet

zur "Flora der Pfalz" klicke dort = [https://www.pollichia.de/images/gruppen/AK\\_Botanik/FloraPfalz/Juncus\\_conglomeratus.PDF](https://www.pollichia.de/images/gruppen/AK_Botanik/FloraPfalz/Juncus_conglomeratus.PDF)

zu [www.FloraWeb](http://floraweb.de/pflanzenarten/artenhome.xsql?suchnr=3150) klicke dort => <http://floraweb.de/pflanzenarten/artenhome.xsql?suchnr=3150>